

**Teilnehmer/innen**

Doris	Vanadis	Sigrid	Alex
-------	---------	--------	------

**1. Neues aus dem WeltHaus**

Wir haben jetzt tatsächlich einen Schlüssel mit Zugang zu unserem Lager in der Welt Werkstatt! Da hat Vanadis gewirkt wie der Borkenkäfer und schließlich erreicht, was wir schon lange wollten.

Alex wird einen abschließbaren kleinen Kasten besorgen. Mit dem WeltCafe wird er absprechen, ob und wo dieser Kasten dort aufgehängt werden kann. Er wird ebenfalls klären, ob es die Möglichkeit gibt, am Ruhetag des WeltCafes über den WeltLaden an unseren Schlüssel zu gelangen. Zu dem Kasten werden 10 Schlüssel angefertigt, die vor allem an die KoRa-Mitglieder verteilt werden. Wieviel ein solcher Kasten kostet, ist unbekannt. Alex wird zum Kauf ermächtigt.

**2. NoG20-Hamburg – Stand und Umgang mit den unverkauften Zugtickets**

2.1. Mark hat ein Kontingent von 10 Karten gekauft, wie im Ko-Ra vom 13.6.17 beschlossen. Damit ist klar: Außer den drei verkauften müssen auch die liegengelassenen 7 Karten bezahlt werden, zumal es bei der Sonderzugfinanzierung derzeit ein ordentliches Defizit gibt. Jutta wird daher beauftragt, die Bezahlung vorzunehmen. Alex schreibt Mike von attac-Schorndorf an, damit dieser den Betrag für die von ihm aus unserem Kontingent verkaufte Fahrkarte auf unser Konto überweist.

2.2. Die Übernahme der Kosten für weitere 10 Fahrkarten wird abgelehnt.

**3. Lab-Fest 25.-27.08 – attac-„Polititischer-Info-Markt“? (Vorschlag attac-Filder)**

Aller gemachten Erfahrungen nach sind Info-Stände auf diesem Fest die am wenigsten frequentierten Angebote überhaupt. Das Fest geht über drei Tage. Man bräuchte also für eine Standbetreuung wenigstens 9 Leute. Das halten wir für einen unangemessenen Aufwand, zumal wir nicht mal über Standmaterialien von Aktualität verfügen.

Doris wird Karl-Heinz von attac-Fildern [filder@attac.de](mailto:filder@attac.de) und Manfred von attac-Ostfildern [mans.schmitz@t-online.de](mailto:mans.schmitz@t-online.de) darüber informieren, dass wir uns an dieser Aktion nicht beteiligen werden.

**4. Umverteilen-Aktion am 09.09. – Info?**

Bisher ist der Versuch, eine Aktionsgemeinschaft für diesen Tag zusammenzukriegen, gescheitert. Die AG Handelspolitik bleibt dabei, an diesem Tag (CETA-Aktionstag) einen Stand zum Thema **Fluchtursache Handelspolitik** durchzuführen und zu versuchen, weitere Mitglieder des Landeshandelsbündnisses dafür zu gewinnen.

**5. Bildung eines Stammtisch-Teams**

In den Zeiten, als sich Alex und Christian wechselseitig um die Durchführung des Stammtisches kümmerten, hat sich erwiesen, dass der dann im Großen und Ganzen auch funktioniert. Ab dem Zeitpunkt, wo die beiden diese Aufgabe abgegeben haben, fand sich niemand mehr, der sich kontinuierlich um den Stammtisch kümmerte – und folglich ist er meistens ausgefallen.

Von den Anwesenden fanden sich Alex und Doris bereit, in ein neues Stammtisch-Team zu gehen. Es wird nun so verfahren: Alex fragt über die Aktiven- und die Mod-Liste, ob sich weitere finden, im Stammtisch-Team tätig zu sein. Gibt es eine solche Bereitschaft nicht, werden es Doris und Alex übernehmen, den Stammtisch durchzuführen und zu bewerben. Das kann dann möglicherweise nicht in jedem Monat sichergestellt werden.

<b>Protokoll</b>		Plenum / KoRa 25.07.17
------------------	---	------------------------

## 6. Vorsorglich: Finanzantrag Infostände im September (Alex)

Da unsere bestehende Standgenehmigung mit August ausläuft, wird Alex beauftragt, eine solche für den September vorsorglich zu beantragen. Die dafür nötige Gebühr von 22 € wird bewilligt.

## 7. Finanzantrag Falzflyer Fluchtursachen und schrankenloser Freihandel (Alex)

Die AG Handelspolitik benötigt für die für ihre Standaktionen (siehe TOP 4) zu erstellenden Falzflyer ein Budget von max. 100 €. Dies wird genehmigt.

## 8. Diskussion: Aktionen zum Thema Flucht / Migration und schrankenloser Freihandel zusammen mit SPD und Grünen

*Die AG Handelspolitik plant Folgendes*

1. *Wir wollen uns in den Bundestagswahlkampf einmischen mit dem Thema Fluchtursache Handelspolitik.*
2. *Dazu werden wir einen 4-seitigen Falzflyer produzieren, den wir inhaltlich (nicht redaktionell) auf dem Workshop entwickelt haben.*
3. *Diesen Flyer (und ggfs. auch andere geeignete Materialien) werden wir im Rahmen von Infostand-Aktionen verteilen.*
4. *Überdies wollen wir uns an die Grünen und die SPD wenden, weil sie zumindest in Teilen kritische handelspolitische Positionen in ihrer Programmatik vertreten, die Schnittmengen zu unserer Position enthalten Die Absichten unserer Initiative sind:*
  - a. *Beide Parteien dazu zu bewegen, Infostände von uns auf ihren Wahlkampfveranstaltungen zuzulassen und sich damit einer kritischen Diskussion ihrer Programmatik und ihrer politischen Praxis zu stellen.*
  - b. *Beide Parteien dazu zu bewegen, uns zu Wahlkampfveranstaltungen einzuladen, um dort eine Diskussion zum Kernthema unserer Aktion zu führen.*
  - c. *Speziell die Grünen dazu zu bewegen, sich am 09.09.17 (CETA-Aktionstag) durch eine öffentliche Aktion zu positionieren. Auch wir haben vor, an diesem Tag aktiv zu werden und möglichst weitere Mitglieder des Landeshandelsbündnisses dazu zu gewinnen.*

8.1. Die Positionen 1 – 3 haben ungeteilte Zustimmung gefunden.

8.2. Bei Position 4 gab es hingegen ein Patt. Die Hälfte der Anwesenden lehnte diesen Teil unseres Vorhabens ab. Die vorgebrachten Argumente werden im Folgenden kurz zusammengefasst:

8.2.1. Es sei zu befürchten, dass die Parteien dies zu Vereinnahmungszwecken nutzen werden. *(Seht her, welche fortschrittlichen Positionen wir da haben. Das findet selbst attac gut!)*

8.2.2. Warum sollten wir in irgendeiner Hinsicht Menschen dahingehend beeinflussen wollen, SPD oder Grüne zu wählen?

8.3. Damit ergab sich eine Situation, mit der wir uns noch nie auseinandersetzen mussten: **Eine AG hat sich Aktivitäten vorgenommen, die im Plenum keine mehrheitliche Unterstützung finden.** Nun sind unsere Regularien ja so, dass wohl die Einrichtung einer AG einer Plenumszustimmung bedarf. Danach aber agieren die AGs autonom. Es schien uns aber auf der Hand zu liegen, dass man nicht einfach formalistisch über eine solche Situation hinweggehen kann.

8.4. Wir haben gestern daher gemeinsam Folgendes beschlossen:

8.4.1. Alex informiert die AG über den Dissens.

8.4.2. Die AG erwägt die vorgebrachten Einwände und entscheidet dann, ob sie bei ihrem Vorhaben bleibt, es modifiziert oder lässt. Behält die AG ihr Vorhaben gem. Position 4 bei, auch in modifizierter Form, so muss sie dies als *AG-Handelspolitik von attac-Stuttgart* durchführen, nicht als *attac-Stuttgart*.

8.4.3. In jedem Fall führen wir im September ein Treffen aller AGs durch, auf dem mögliche Grenzen der Handlungsautonomie der AGs thematisiert werden sollen. Wir gehen davon aus, dass wir dort gemeinsam Regeln finden werden, die eine offene Situation wie heute in Zukunft lösbar machen. Dabei sollte insbesondere der Umgang mit politischen Parteien betrachtet werden.

## 9. Organisatorisches / Sonstiges

9.1. Plena / Ko-Ra tagen im August in unserem Lager (WeltWerkstatt) im WeltHaus. Der Schlüssel befindet sich derzeit bei Doris.

9.2. Alex bereitet die TO und Einladung für Plenum / Ko-Ra am 08.08.17 vor, kann aber selbst nicht teilnehmen.

9.3. Vanadis schlägt für die Themenrunden (nur noch 3 / Jahr) folgenden Rhythmus für die Zukunft vor:

jeweils Ende Februar – Mai – Oktober

Für die in diesem Jahr noch ausstehende Themenrunde muss noch ein Termin im November oder Dezember gefunden werden. Vor allem aber müssen sich die AGs zusammenfinden, um Thema und Ausgestaltung zu vereinbaren.

### vertagt

#### Diskussion: Wie interessieren wir Menschen künftig für unsere Themen / Aktivitäten?

▶ *Themenabende / -runden in Zusammenarbeit mit anderen Gruppen / Organisationen, also politisch*

*anderes Spektrum?*

▶ *zusätzlich andere Formate?*

▶▶ *Film mit Diskussion*

▶▶ *gemeinsames Agieren auf anderen Veranstaltungen*

▶▶ *“offizielle“ Leserbriefe (also von attac-Stuttgart) / Presseerklärungen*

▶▶ *Artikel in Publikationen anderer, nahestehender Gruppen / Organisationen*

▶▶ *“Markenpublikation“, ähnlich BürgerInnenbrief auf der K21-Demo am Mo als Flug oder auf Website*

▶ *Bewerbung von Veranstaltungen durch direkte Ansprache*

Wir halten diese Diskussion für so wichtig, dass wir sie nicht in der Sommerpause führen wollen, sondern unter großer Beteiligung auf einem Plenum / Ko-Ra im September.

### Merkposten

A. Thema **Handlungsautonomie der AGs** auf einem der beiden Septemberplen

B. Thema **Interesse für unsere Themen erreichen** auf einem der beiden Septemberplen

nächstes Plenum / Ko-Ra: **DI, 08.08.17 – WeltWerkstatt** (unser Lager) im WeltHaus  
**19:00 – 20:30 Uhr** – Alex macht TO und Einladung